Gewerkschaftsorgan der General Gewerkschaftsorgan der General General

4

Gewerkschaftsorgan der Deutschen Steuer-Gewerkschaft April 2017 · 66. Jahrgang



DSTG in Expertenanhörungen Steuerflucht wirksam bekämpfen!



Liebe Kollegin, lieber Kollege,

das Wort "Digitalisierung" breitet sich aus wie eine Krake. Überall hört man davon, überall ist davon zu lesen. Dabei besteht oft genug Unklarheit, was genau damit gemeint ist. Auf eine anschauliche Formel gebracht, bedeutet Digitalisierung für mich: Es werden immer mehr Daten gesammelt, gespeichert und auf intelligente Art und Weise verarbeitet. Und dies mit ständig steigender Geschwindigkeit, die ungeheure Ausmaße annimmt. Nach Aussage von Fachleuten ist diese "digitale Revolution" mit allem, was hundert Jahre zurückbetrachtet als Fortschritt eingestuft wurde, vom Ausmaß her nicht zu vergleichen. Vermutlich trifft diese Einstufung als "Revolution" den Kern der Entwicklung. Oder sollen wir doch besser gleich vom "gläsernen Menschen" sprechen?

Eines ist sicher: Dieses Phänomen wird unseren gewohnten Arbeitsplatz erheblich verändern. Insbesondere die Jüngeren werden sich in Zukunft auf völlig neue Bedingungen einstellen müssen. Die Art der Fallbearbeitung, unsere EDV, die gesamte IT-Umgebung, unser Arbeitsplatz (Behörde oder Homeoffice?), die Aus- und Fortbildung, die soziale Struktur in den Behörden und noch vieles mehr wird sich radikal ändern. Große Chancen, aber auch viele Risiken werden sich auftun. Wie gehen wir also damit um? Diese Frage wird uns ständig begleiten.

Aber auch die Steuerfälle selbst werden sich verändern. Innendienst, Betriebsprüfung, Fahndung werden sich immer mehr mit Onlinekriminalität und neuen Formen des Wirtschaftens, aber auch des Verdeckens von Steuersachverhalten beschäftigen müssen. Die steuerlichen und auch strafrechtlichen Fragestellungen und deren Lösungen werden sich verändern. Das Steuerrecht ist ja ein Spiegelbild der wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Verhältnisse. Und auch das Thema "Führung in den Behörden" wird einen neuen, aus meiner Sicht noch höheren Stellenwert bekommen. Führung in einer digitalisierten Arbeitswelt, wo oft eine anonyme Kommunikation traditionelle Sozialkontakte ersetzt, wo ein Smartphone zu einem unverzichtbaren Instrument der Lebensführung wird, wird dann ein zentraler Baustein im Verwaltungsalltag werden. Nur mit kluger, motivierender Führungskunst lassen sich gute Leute gewinnen und für möglichst lange Zeit halten.

Sie sehen, liebe Kollegin, lieber Kollege, Ihre Fachgewerkschaft denkt heute schon voraus, um bei der künftigen Gestaltung Ihres beruflichen Umfeldes aktiv vorne mit dabei zu sein. Wer in einer solchen Situation nicht früh genug für seine Mitglieder handelt, wird am Ende des Tages nur noch "behandelt" und vor vollendete Tatsachen gestellt. Vieles wird in diesem Prozess der Digitalisierung anders werden. Aber wenn wir zusammenhalten und uns nicht nur kritiklos der Welt der Daten ausliefern, werden wir nach meiner Überzeugung gute und sozial gerechte Lösungen und Ergebnisse hinkriegen.

Herzlichst

Ihr

Thomas Eigenthaler Bundesvorsitzender

> Impressum

Herausgeber: Deutsche Steuer-Gewerkschaft (DSTG), Friedrichstraße 169, 10117 Berlin, Telefon: 030.206256-600. Telefax: 030.206256-601. E-Mail: dstg-bund@t-online.de. Internet: www.dstg.de. V.i.S.d.P.: Thomas Eigenthaler. Redaktion: Rafael Zender, Christof Stechmann. Verlag: Steuer-Gewerkschaftsverlag, Friedrichstraße 169, 10117 Berlin. Telefon: 030.206256-650. Telefax: 030.206256-6601. E-Mail: stg-verlag@dstg.de. Fotos: Brenner, fotolia. Titleffoto: Ø JFL Photography. Anzeigenerwaltung DSTG magazin: Steuer-Gewerkschaftsverlag, Elke Schmidt, Friedrichstraße 169, 10117 Berlin. Telefon: 030.206256-650. Telefax: 030.206256-610. E-Mail: stg-verlag@dstg.de. Anzeigenpreisliste Nr. 26 gültig ab 1. Oktober 2011. Nachdruck honorarfrei gestattet. Bezugsbedingungen: Das DSTG magazin erscheint zehnmal jährlich. Der Bezugspreis ist für DSTG-Mitglieder durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten. Dem DSTG magazin regelmäßig beigefügt ist "Die Steuer-Warte" und einem Teil der Ausgabe, neun Mal im Jahr "Die Steuer-Gewerkschaft in Nordrhein-Westfalen". Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen in jedem Fall nur die Meinung des Verfassers dar.

Herausgeber der dbs seiten: Bundesleitung des dbb beamtenbund und tarifunion – Bund der Gewerkschaften des öffentlichen Dienstes und des privaten Dienstleistungssektors – Friedrichstraße 169, 10117 Berlin: Telefon: 030.4081-40. Telefax: 030.4081-5598. Internet: www.dbb.de. E-Mail: magazin@dbb.de. Leitende Redakteurin: Christine Bonath (cri). Redaktions: Jan Brenner (br). Redaktionsschluss am 10. jeden Monats. Namensbeiträge stellen in jedem Falle nur die Meinung des Verfasers dar. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird der Einfachheit halber nur die männliche Form verwendet. Sämtliche Personen- und Berufsbezeichnungen gelten jedoch gleichermaßen für alle Geschlechter. Fotos: © Fotolia, © MEV. Verlag: dbb verlag gmbh. Verlagsort und Bestellanschrift: Friedrichstraße 165, 10117 Berlin: Telefon: 030.7261917-0. Telefax: 030.7261917-40. Anzeigen: dbb verlag gmbh, Mediacenter, Dechenstraße 15 a, 40878 Ratingen. Telefon: 02102.74023-0. Telefax: 02102.74023-99. E-Mail: mediacenter@dbbverlag.de. Anzeigeneitung: Petra Opitz-Hannen, Telefon: 02102.74023-715. Anzeigenerkauf: Panagagiotis Chrissovergis, Telefon: 02102.74023-712. Anzeigendisposition: Britta Urbanski, Telefon: 02102.74023-712. Anzeigentarif Nr. 58 (dbb magazin), gültig ab 110.2016. Druckauflage: dbb magazin 599 107 Exemplare (IWM 4/2016). Anzeigenschluss: 6 Wochen vor Erscheinen. Herstellung: L.N. Schaffrath GmbH & Co. KG DruckMedien, Marktweg 42–50, 47608 Geldern. Layout: Dominik Allartz. Gedruckt auf Papier aus elementar-chlorfrei gebleichtem Zellstoff.

	$\overline{}$		-
,		S 1	

>	Zwei Anhörungen im Finanzausschuss des Bundestages	4
>	DSTG im Gespräch mit Spitzenver- treterinnen und -vertretern der Finanzverwaltungen	6
>	DSTG-Tarifkommission tagte in Nürnberg	8
2	Einkommensrunde 2017: Details und Zeitplan für Umsetzung der Tarifeinigung	9
>	Sachverständige in der Finanz- verwaltung	10
>	DSTG-Seminar: Frauen müssen "gläserne Decke" durchbrechen	12
>	Diskriminierungsfreies Fortkommen von Frauen als Daueraufgabe	13
>	Berlin: DSTG erobert Mehrheit im Gesamtpersonalrat	14
>	11. Deutsche Marathon- und Halbmarathonmeisterschaften	15
>	Nachruf	15
>	Tauschecke	16

dbb

>	3. Demografiegipfel der Bundes- regierung: Öffentlicher Dienst ist tragende Säule	17
>	Öffentlicher Dienst in Hessen: Tarifkompromiss bringt Strukturverbesserungen	20
>	dbb akademie	22
>	hintergrund Fachkräftemangel im öffentlichen Dienst: Strategien gesucht	24
>	dbb jugend Der Bund taugt nicht als Vorbild	28
>	reportage Jugendberufsagentur Hamburg: Niemand soll verloren gehen	30
>	Parlamentarischer Abend des dbb: "Was macht denn die Frau von Grimme hier?"	34
>	vorsorgewerk	38
>	Der Fall des Monats	39
>	finale	40
>	dbb bundesfrauenvertretung Hauptversammlung: Neues Fundament der Frauenförderung	42
>	Equal Pay Day 2017: Gegen Lohnungerechtigkeit	44
>	interview: Gundula Roßbach.	

Präsidentin der Deutschen Rentenversicherung Bund

46